

**Zeitschrift:** Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis  
**Band:** 33 (1911)  
**Heft:** 44  
  
**Anhang:** Beilage zu Nr. 44 der Schweizer Frauenzeitung

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 23.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Ein Stammbuchgedicht.

(Von Wilhelm Busch.)

Es wird behauptet und mit Grund,  
Ein nützlich Werkzeug sei der Mund!  
Zum ersten läßt das Ding sich dehnen  
Wie Guttapercha, um zu gähnen!  
Ach, Grete, wenn du dieses mußt,  
Tu es im Stillen und mit Lust!  
Zum zweiten, wenn es grad donnösten,  
Kann man ihn spizen, um zu flöten.  
Sitzt dann der Schatz auch mal allein,  
Dies wird ihm Unterhaltung sein!  
Zum dritten läßt der Mund sich brauchen,  
Wenn irgend passend, um zu rauchen.  
Dies kannst du deinem guten Gatten,  
Der darum bittet, wohl gestatten.  
Zum vierten ist es kein Verbrechen,  
Den Mund zu öffnen, um zu sprechen.  
Vermeide nur Gemüts-erregung,  
Sprich lieber sanft mit Ueberlegung,  
Denn mancher hat sich schon beklagt:  
„Ach hätte ich das doch nicht gesagt!“  
Zum fünften: Wie wir alle wissen,  
So eignet sich der Mund zum Küssen,  
Sei's offen oder sei's verholen,  
Gegeben oder nur gestohlen,  
Ausdrücklich oder nebenher,  
Bei Scheiden oder Wiederkehr,  
In Frieden oder Kriegezeiten:  
Ein Kuß hat seine guten Seiten!  
Zum Schluß jedoch nicht zu vergessen:

Hauptsächlich dient der Mund zum Essen!  
Gar lieblich dringen aus der Küche  
Bis an's Herz die Wohlgerüche.  
Hier kann die Zunge fein und scharf  
Sich nützlich machen, und sie darf!  
Hier durch Gebröhl und Gebrütel  
Bereitet man die Zaubermittel  
In Töpfen, Pfannen und in Reffeln,  
Um ewig den Gemahl zu fesseln.  
Von hier aus herrscht mit schlaudem Sinn  
Die Haus- und Herzensthronin. —  
Lieb's Gretchen! Halt dich wohlgenut,  
Regiere mild und — fochte gut!

## Die „Palastdienerinnen“ am Hofe Kuang Hsus.

Vor einigen Monaten zogen durch die Straßen in der Nähe des kaiserlichen Winterpalastes zu Peking vierzig bis fünfzig chinesische zweirädrige Karren, die mit etwa hundert kleinen chinesischen Mädchen angefüllt waren. Das war eine „Auswahlsektion“ von „Dienerinnen“ für den kaiserlichen Hof. Die Kleinen stammen durchweg aus den Familien der Bai-Pa-chi, der in Peking wohnenden „Bannerleute der acht äußeren Banner“. Ueber das Schicksal dieser für den kaiserlichen Hof bestimmten Kinder gibt der „Asiatische Lloyd“ eine Schilderung: In jedem Frühjahr kommt ungefähr dieselbe Zahl kleiner „Dienerinnen“ vor dem Winterpalast an. Die Auswahl geht dann so vor sich, daß die Schar der niedrig aufgewachsenen Kleinen zunächst vor das Forum der Kaiserinwitwe Lung-Yü, der Adoptivmutter des jetzigen Kaisers, gebracht wird, und diese dann fünf der hübschesten und besten für ihr Haus und ihre Hofhaltung auswählt. Vor ihr auf dem Tisch

liegen die Täfelchen mit dem Namen und Stand des Vaters der Kleinen. Die Kaiserinwitwe sucht aus diesen Täfelchen eins nach dem andern aus, und die betreffende Kleine wird aufgerufen. Entspricht ihr Aussehen nicht der Erwartung, so wird sie ausgehoben, und die nächste kommt heran, bis die Zahl fünf erreicht ist. Diese Geduldsprobe müssen die kleinen Mädchen nun fünf bis sechsmal durchmachen, vor der Kaiserinwitwe, den Nebenfrauen des Kaisers Tung-Chih und denen des Kaisers Kuang-Hü; die Mädchen, die vor den Augen ihrer hohen Herrinnen Gnade gefunden haben (von denen manche in ihrer Jugend selbst Prozedur selbst hat durchmachen müssen), bleiben verführerisch und ängstlich zurück, die häßlichen, froh, daß die Natur sie so geschaffen

## Bluternerung

Substanzzuführung der sich beständig abnutzenden Nerven.

Es ist dies die absolut notwendige Forderung der Neuzeit. Unser heutiges unrationelles Leben, Ueberanstrengung durch mechanische oder geistige Leistungen, sitzende Lebensweise, Genußsucht, erzeugen Krankheiten, die ihren Ursprung oder Ausgangspunkt in schlechtem oder ungesundem Blute haben.

## Aus dem Blute quillt das Leben.

Es muß also immer unsere Sorge sein, gutes, gesundes und entwicklungsfähiges Blut im Körper zu erhalten, und ist es von Zeit zu Zeit absolut notwendig, zu einem Mittel zu greifen, um den Blutzustand zu verbessern und den Hämoglobingehalt zu erhöhen, was auch notwendig ist zur Kräftigung der Nervensubstanz. (59) [2545]

Dieses Mittel besitzen wir im vollen Maße in **Ferrromanganin**. Preis Fr. 3.50 die Flasche, in Apotheken erhältlich.

## Eingaben auf Chiffre-Inserate.

Das Bewerbungsschreiben soll in ein Couvert eingeschlossen werden, auf welches man nur auf der Rückseite die Buchstaben und die Zahl der Chiffre deutlich notiert.

Dieses Couvert ist dann erst in ein an die Expedition des Blattes adressiertes zweites Couvert zu stecken, wobei die Beilegung einer entsprechenden Franko-Marke nicht vergessen werden darf, damit die Expedition das innere Couvert versenden kann.

Eingaben auf Inserate, welche nicht in der neuesten Blattnummer gelesen wurden, haben wenig Aussicht auf Erfolg, da solche meist schon erledigt sind.

Die Expedition ist nicht befugt, Adressen von Chiffre-Inseraten mitzuteilen. [2495]

Um diesbezügliche Beachtung ersucht höflich

Die Expedition.

## Gesucht:

**Tochter**, in sämtl. Hausgeschäften, sowie in einer gut bürgerlichen Küche durchaus erfahren, sucht Stelle, wo ihr Gelegenheit geboten ist, einen geordneten Haushalt selbständig zu führen. Offerten beliebe man zu richten an **A W 17 postlagernd Meiringen**. [2583]

## Gesucht:

2589] in gut bürgerliche Familie einfaches, williges **Mädchen** zur Besorgung der Hausgeschäfte.

Frau Strässli

Linsehlstrasse 50, St. Gallen.

2602] Einem wohlherzogenen **Mädchen** von zirka 17 Jahren, bietet sich Gelegenheit, in kleiner Familie bei Genf nebst dem Hauswesen die französische Sprache zu erlernen. Etwas Lohn wird zugesichert. Auskunft erteilt:

Dora Ochsner-Stels

Tellstrasse 2, St. Gallen.

**Rechtschaffene Frau** gesetzt. Alters, im Haushalte, sowie im Kleidermachen, Weissnähen und Flecken bewandert, wünscht Vertrauensstelle zu alleinestehendem, älterem Herrn oder Dame, wenn auch pflegebedürftig. Gest. Offerten erbeten unter **E A postlagernd Höschgasse, Zürich V**. [2616]

## Für 6.50 Franken

versenden franko gegen Nachnahme  
bitt. 5 Ko. ff. Toilette-Abfall-Seifen  
(ca. 60—70 leichtbeschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen) [2183]  
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich

## Kathreinners Malzkaffee

ist nicht zu verwechseln mit unter grosser Reklame empfohlenem Getreidekaffee, der ausschliesslich aus geröstetem Getreide besteht, dem, um es geniessbar zu machen, etwas Bohnenkaffee beigegeben ist. Trotz schönem Namen haben solche Produkte absolut keinen Nährwert und sind für Kinder geradezu schädlich. [2612]

Bei **Kathreinners Malzkaffee** sind die im Getreidekorn vorhandenen Nährstoffe durch das Mälzen gelöst und der Verkauf in ganzen Körnern schützt vor jeder schädlichen Beimischung. Für Kinder und Nervöse ist der „Kathreiner“ das idealste Frühstückstrank. — Jede Hausfrau prüfe selbst. —

## Tuchfabrik Sennwald (Kanton St. Gallen)

## Moderne Kollektion

[2558]

in soliden Herren- u. Frauenkleiderstoffen, Decken u. Strumpf-garnen. Billigste und beste Verarbeitung von Schafwolle und alten Wollsaßen. Auch Annahme in Tausch. Muster und Tarife franko. **Aebi & Zinsli**.

## Trockene Flechten.

2592] Mit grösster Freude teile ich Ihnen mit, dass ich von meinem Uebel, **trockene Flechten** am Knie mit lästigem Beissen ganz befreit bin. Entschuldigen Sie das späte Schreiben, doch ich wollte sehen, ob ein Rückfall eintreten werde, was bis jetzt aber nicht der Fall ist. Empfangen Sie vielmals Dank. Huttwil, den 25. Februar 1911. Johann Käser. Adresse: Heilanstalt **Vibron** in **Wienacht** Nr. 95 bei Rorschach (Schweiz).

## Chem. Waschanstalt und Kleiderfärberei

## Terlinden &amp; Co., vorm. H. Hintermeister

## Küsnacht-Zürich

2444] erzielt die schönsten Resultate vermittelst neuem patentiertem **Trockenreinigungs-Verfahren**.

Prompte, sorgfältigste Ausführg. direkter Aufträge.

Bescheidene Preise. — Gratis-Schachtelpackung.

Filialen und Dépôts in allen grösseren Städten und Orten der Schweiz.



## Druckarbeiten jeder Art

Buchdruckerei Merkur, St. Gallen.

## Zur gefl. Beachtung.

2040

Bei Adress-Aenderungen ist es **absolut notwendig**, der Expedition **neben der neuen, auch die bisherige, alte Adresse** anzugeben.

## Tochter gesucht

zu dreijährigem Knaben nach Luzern. Dieselbe muss gut nähen und bügeln können. Gute Zeugnisse unerlässlich. Offerten befördert unter Chiffre **2614** die Expedition.

## Köchin-Haushälterin

2609] jüngere, energische, gesucht, z. selbständ. Besorgung kleinen, herrschaftl. Haushaltes mit zwei Dienstboten in Zürich. Muss perfekt kochen können u. unzweideutige Fähigkeitsausweise besitzen. Anfangsgehalt 80 Franken monatlich mit baldiger Steigerung entsprechend Leistungen. Für ganz tüchtige Person Lebensstellung. Offerten Unfähiger unnütz. Anmeldungen mit genauen Angaben an Brief-fach 11,400 Hauptpost Zürich.

**F**ür ein gut erzogenes und gebildetes **Mädchen** von angenehmen Umgangsformen, in jeder Hausarbeit bewandert und dazu sehr willig, der deutschen, französischen und italienischen Sprache mächtig, auch musikalisch, wird von ihrer jetzigen Prinzipalin besonderer Verhältnisse wegen Stelle gesucht in einem Kinderheim, Krippe, Kinderklinik oder auch in einem passenden Privathause, wo es ihr ermöglicht wäre, ihrem 14 Tage alten, gesunden Kindchen die natürliche Nahrung weiter zukommen zu lassen. Die Ansprüche sind bescheiden. Dankbare Pflichterfüllung ist fraglos. Gültige Offerten unter Chiffre **A B 2616** befördert die Redaktion dieses Blattes.

**M**an würde junge **Mädchen** aufnehmen, welche sich in der französischen Sprache ausbilden wollen. Mässige Pensionspreise. [2562]

Familie Chapuis-Vuadens

Villa le Palmier, Prevost-Martin 27 Genève.

## Wöchentlich 30—50 Fr.

können erwachs. Personen, gleichviel welch, Standes allerorts mit Leichtigkeit durch allerlei interess. Arbeiten nebenbei verdienen. Offerten an Post-fach 12286, **E 21, Zürich**, Fil. 3. [2587]

## Berner Halblein

stärkster naturwollener Kleiderstoff für Männer u. Knaben

## Berner Leinwand

zu Hemden, Tisch-, Hand-, Küchen- und Leintüchern. Bemustert. **Walter Gyax**, Fabrikant, **Bielebach**, Kt. Bern. [2508]



hat, ziehen heim, vergnügt, daß sie dem „goldenen Käfig“ entgangen sind. An sich ist das Los der Zurückbleibenden gar nicht so übel. Sie bekommen zwar für die Zeit der zehn Jahre, die sie altem Herkommen gemäß als „Palastdienerinnen“ in der verbotenen Stadt verbringen müssen, kein Gehalt, aber sie werden nach Ablauf der Zeit in der Regel mit einer so reichlichen Aussteuer und so kostbaren Geschenken versehen, daß ihre Eltern sie dann sehr leicht an den Mann bringen können. Manche haben vielleicht einmal das Glück, kaiserliche Nebenfrau zu werden, wenn sich auch die Aussichten in dieser Hinsicht sehr verschlechtert haben. Im großen und ganzen schätzen die Eltern der armen Kleinen, besonders in der jetzigen Zeit, die Ehre nicht allzu hoch ein, ihre Kinder als „Palastdienerinnen“ herzugeben, und in letzter Zeit hat sich die Sitte von selbst ergeben, daß heimlich Stellvertreterinnen zu diesem Zweck gemietet werden, die für Entgelt dann gern über sich ergehen lassen, wozu sich ehrliche Mädchen nicht gerne hergeben. Es wäre an der Zeit, daß mit dem Genuß auch das Palastdienerwesen in der verbotenen Stadt lieber heute als morgen endlich beseitigt würde.



## GALACTINA

Alpen-Milch-Mehl

Beste Kinder-Nahrung.

Die Büchse Fr. 1.30. 2191

## Neues vom Büchermarkt.

Die Frauen von Tannö. Roman von Ernst Zahn. Geheftet Mk. 3.50, gebunden Mk. 4.50 (Stuttgart, Deutsche Verlags-Anstalt).

Vom Heldentum der Entfugung, das Ernst Zahn schon in manchen prächtigen Roman, in mancher feinen Novelle dichterisch verherrlicht hat, erzählt er uns auch in seinem neuesten Werk eine tief tragische, ergreifende Geschichte. Der Dichter führt uns in ein hochgelegenes schweizerisches Gebirgsdorf, den Mittelpunkt einer Gegend, in der die Bluthankheit stark verbreitet ist, jenes eigentümliche, in seinen Ursachen noch wenig erforschte Uebel, das den, dem es anhaftet, jeden Augenblick mit dem Tode bedroht, weil die kleinste Verletzung, die er sich zuzieht, rasches Verbluten zur Folge haben kann. Von Generation zu Generation sich vererbend und der ärztlichen Kunst spottend, ist es eine Quelle endlosen Leides und Jammers für die ganze Dorfgemeinde, und so stark wird von allen die Schwere dieser Vererbung empfunden, daß es dem neuen Lehrer des Dorfes, einem feurigen Idealisten, rasch gelingt, der Erkenntnis zum Siege zu verhelfen, daß das Uebel nur durch freiwillige Gehorsamkeit der mit ihm Belasteten, vorab der Frauen, ausgerottet werden könne und daß dieses übermenschliche Opfer gebracht werden müsse. Heldenhaft leisten die Beteiligten das schicksalsschwere Gelübde, und heldenhaft kämpfen sie für die Erfüllung der übernommenen Pflicht; dennoch kann es natürlich nicht ausbleiben, daß die gebieterischen Forderungen des Herzens und der Lebensfreude den Bund der Frauen von Tannö ins Wanken bringen und das Gelingen des großen Werkes gefährden. Daß diese Krisis glücklich überwunden

wird, bewirkt die Seelenstärke einer edlen jungen Patrizierin, die trotz der überraschenden Entdeckung, daß sie sich fälschlich zu den Belasteten gerechnet hat, dennoch dem Bund treu bleibt, um durch ihr Beispiel die Erbschmerzen aufzurütteln und zu stärken, obwohl sie mit diesem Entschluß nicht nur ihr eigenes Lebensglück, sondern auch das eines andern Menschen, des jungen Lehrers, der sie liebt, bewußt zerbricht. Dieses eigenartige, auf dem grandiosen Hintergrund der Hochgebirgswelt sich abspielende Seelendrama hat Zahn mit feinsten Psychologie und gewohnter Meisterhaft der Darstellung entwickelt. Die wundervoll harmonische Verbindung von echter Poesie und reinster Ethik, die für Zahns ganze Kunst so charakteristisch ist und ihr eine so ausgeprochen veredelnde Wirkungskraft verleiht, gibt auch seinem neuen Werke das Hauptgepräge.

Unverstanden, von Florence Montgomery. Aus dem Englischen von Gräfin Maria Freddi. 6. Aufl. Preis Fr. 3.—. Verlag der Basler Buch- und Antiquariatshandlung, vorm. Adolf Geering.

Schon die sechste Auflage ist ein Beweis für die Vortrefflichkeit des Buches, das eben so sehr die Kinder fesseln wird, als es den Großen, die sich mit Erziehungsgedanken befassen, Lichtblicke öffnet in das Seelenleben

Puhtige, fröhliche Arbeit können Sie nur dann leisten, wenn Sie eine gute und unge störte Gesundheit besitzen. Alle Störungen in den Unterleibsorganen werden durch Apotheker Richard Brandts Schweizerpillen prompt beseitigt. Erhältlich in den Apotheken zu Fr. 1.25 die Schachtel mit dem „Weissen Kreuz im roten Felde“ und Unterschrift „Rchd. Brandt“. 2121

# Cailler

## MILCH-CHOCOLADE

EINE 100 gr. TAFEL à 40 cts. CAILLER'S MILCH CHOCOLADE vereinigt in sich alle Nährstoffe einer guten Mahlzeit und sollte deshalb schon aus diesem Grunde allein jeden Tag genossen werden. Anerkannt feinste und wohlschmeckendste MILCH CHOCOLADE.

### Haus- und Küchengeräte

emailiert, verzinkt, poliert. 2287

### Aluminium

Spezialität: feuerfeste Geschirre  
Emailierte Schilder jeder Art  
Molkereigeschirre, verzinkt  
alles in vorzüglichster Ausführung  
liefert zu billigsten Preisen  
Metallwarenfabrik Zug, A.-G.  
Stanz- und Emailierwerke, Verzinker.  
Zu beziehen in allen Geschäften  
für Haushaltsartikel.  
Höchste Auszeichnungen an ersten Ausstellungen.

## Sommersprossen!

Flecken, Schönheitsfehler, Säuren, Mitesser, Flechten, Beissen, Kropf, Halsanschwellung, Haarausfall, Kopfschuppen, Nasenröte, Gesichtshaare etc. beseitigt briefl. rasch und billigst mit unschädlichen Mitteln die Heilanstalt **Vibron in Wien** Nr. 95 bei Rorschach (Schweiz). 2590

## RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Expedition des Kontinents

(gegründet 1887). 21405

### ZÜRICH

Aarau — Basel — Bern — Biel — Chur — St. Gallen — Glarus — Luzern — Schaffhausen — Solothurn.

Berlin — Frankfurt a/M. — Wien etc. empfiehlt sich zur Besorgung von

### Inseraten

in alle schweizerischen und ausländ. Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender etc. zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungskatalog gratis u. franco.



## Brustformer „Lada“

(14 Weltpatente) 2615  
formt und hebt die Brust. Regulierbar, waschbar, ohne Stahleinlage. **Alles Dagewesene übertreffend.** Elegante Figur. Für jeden Sport unentbehrlich. Wöchnerinnen ärztlich empfohlen. Preis von Fr. 8.— aufwärts. Wiederverkäufer Rabatt. Allein-Depot für die Schweiz:

Frau H. Pohl, Suhr bei Aarau

— Prospekte gratis. —

## „Sanin“

Leiperts-Getreide-Kaffee.

Einzig vollkommener Ersatz für Bohnenkaffee. 2574  
50 und 75 Cts. das Paket.

**CRÈME BERTHUIN**

ist als  
**TOILETTEN-CRÈME**  
unerreicht!

Dieselbe entfernt alle Unreinheiten der Haut, giebt einen frischen blühenden Teint! Damen die auf Erhaltung ihrer Schönheit zu Reize Wert legen verwenden nur **Crème Berthuin** !!

Überall erhältlich: PARFÜMERIEN, APOTHEKEN, DROGUERIEN.

### Verlangen Sie Putzin-Blechflaschen nur mit ges. gesch. Spartropf-Einrichtung



Verbreitung und Lager für die Schweiz: Willy Reichen, Zürich.

## Leibschmerzen Magenbeschwerden und Ohnmachten

werden gelindert durch einige Tropfen

**Pfefferminz - Kamillengeist**  
**Golliez**

(Marke: „2 Palmen“)

Einige Tropfen in Zuckerwasser geben das erfrischend und gesündeste Getränk. In allen Apotheken zu haben in Flacons à 1 und 2 Fr. 2214  
Apotheke GOLLIEZ, Murten.

## Für Mädchen und Frauen!

2186] Verlangen Sie bei Ausbleiben und sonstigen Störungen bestimmter Vorgänge **gratis** Prospekt od. direkt unser neues, unschädliches, ärztlich empfohlenes, sehr erfolgreiches Mittel à 4 Fr. Garantiert grösste Diskretion. **St. Afra Laboratorium, Zürich, Neumünster.** Postf. 13104.

## Graphologie.

2184] Charakterbeurteilung aus der Handschrift. Skizze Fr. 1.10 in Briefmarken oder per Nachnahme  
Aufträge befördert die Exped. d. Bl.

## Kopfläuse

samt Brut. Sofortige Beseitigung.  
Versandhaus Stelg 334, A. Herisau.



des Kindes, in seine Hoffnungen, Phantasien, Freuden und Leiden. Je mehr man Einblick und Verständnis gewinnt in das Innenleben der Kinder, um so mehr Einfluß gewinnt man auf die jungen Wesen, um so leichter wird den Erziehern deren Führung.

**Donna Ottavia.** Von J. A. v. Sprecher. 4. Auflage. Historischer Roman aus dem ersten Drittel des 17. Jahrhunderts. Verlag der Basler Buch- und Antiquariatshandlung, vorm. Adolf Gering.

Zum Zweck der so wohlverdienten weiteren Verbreitung dieses vorzüglichsten historischen Wertes hat die Verlagshandlung den Preis dieser 4. Auflage auf Fr. 4 ermäßigt, geb. Fr. 5. Es genügt wohl, zu hören, daß „Donna Ottavia“ von Kennern als eine der besten Erscheinungen auf dem Gebiete des historischen Romans bezeichnet wird, als „eine Mannesstat, ein Werk, das mit Meyers Genatich fortleben wird in der Literatur, als ein Denkmal bündnerischer Schöpfungskraft auf dem Gebiete der historischen Erzählung, ein Mosaik von nahezu klassischer Komposition.“

**Frauenberufe, Fortbildung, Ausbildung, Anstellung,** nebst Ratsschlagen für Bewerbungen, von Leonore Kemp. Verlag der Buchhandlung des Waisenhauses, Halle a. d. S. Preis M. 2.—

Reichhaltige Riste von Frauenberufen, auch solcher, die erst im Entstehen begriffen sind oder durch die wirtschaftliche Lage der Frauenwelt einerseits und durch das soziale Gewissen andererseits mehr und mehr gefordert werden. Ueberflüssig geordnet, so daß sich jede leicht über das Gesuchte orientieren kann oder Anregung für die Betätigung auf dem einen oder andern Felde erhält. — Die angegebenen Bildungsanstalten und Sonarbedingungen gelten nur für Deutschland.

**d' Dameriege, Dialekt-Schwank** in einem Akt, von Bernhard Meinke. (32 S. 8° Format) Zürich, Verlag: Art. Institut Drell & Jüßli. 80 Rp.

Dieser äußerst fidele Schwank ist so reich an urtümlichen Situationen, daß damit eine famose Bühnenvirkung erzielt werden muß. Der Dialog ist witzig und originell, und die Mundart trifft vollständig den Volkston. Natürlich spielen auch hier Verliebte und Geiraten die Hauptrolle, und am Schluß stehen vier verlobte Paare auf der Bühne. Das Stückchen wird besonders in Turnerkreisen sehr willkommen sein, aber auch in dramatischen Vereinen und überall wo gern einige flotte Damen mitspielen, großen Beifall finden.

**Zwei Häuser — zwei Welten.** Erzählung aus den Kämpfen um die Glaubensfreiheit. Von Ernst Marti. Verlag von Huber & Cie. in Frauenfeld. Preis Fr. 5.—

Der Verfasser führt uns mit seiner Erzählung in das erste Viertel des 18. Jahrhunderts zurück, wo vielfach noch um die Religionsfreiheit gekämpft werden mußte und wo die Befürworter einer nicht landesförmlichen Richtung ihre Ueberzeugung mit schwerer Bedrängnis, mit dem Verlust ihrer gesellschaftlichen Stellung und

ihrer materiellen Güter, wenn nicht gar mit Aufopferung von Leib und Leben bezahlen mußten. Mit den einfachsten Mitteln zeichnet der Autor prägnante Gestalten aus jener Zeitepoche vor uns hin, mit einer Gestaltungskraft und Lebenswahrheit, die uns sofort fesselt. Seine Darstellung beruht auf gründlichem Studium der Geschichte und von Land und Leuten. Und die Charaktere, die er zeichnet, fesseln uns sofort. Marti treibt uns nicht in atemlose Aufregung hinein, wie es ja auch das wirkliche nicht tut, aber er hält uns vom Anfang bis zum Ende seiner Erzählung fest. Was den Autor uns lieb macht, das ist die Tatsache, daß er nicht seine Eigenart bewußt zum Ausdruck bringen, sondern nur ein wahres Bild aus einer bestimmten Zeit vor uns aufrollen will. Und darin liegt für ihn der sichere Erfolg. — Das Buch wird jedem ernstlichen Leser einen bleibenden Genuß verschaffen. Es ist keine Eintagsfliege, die man gesehen haben muß, um in der Gesellschaft davon sprechen zu können als von der Tagesnovität, aber es gewinnt sich eine bleibende Lesergemeinde und in der Bücherei ferbiger Leser wird es überall angutreffen sein. Rühmlich muß der schöne Druck und die solide Ausstattung des Buches durch den Verlag erwähnt werden.

## ZEPHYR

ist eine TOILETTENSEIFE [2613]  
von erstklassiger Qualität; durchaus neutral. Der Schaum reichlich und weis, macht die Haut weich und geschmeidig, der Geruch ist sehr fein, aber doch haltbar.

Friedrich Steinfels, Zürich.

## Neu. Bewegliche Klaviatur. Patent

Unentbehrlich für Anfänger und alle die leicht vom Blatte lesen wollen. [2376]

Verkauf, die Schachtel zu Fr. 1.— und Fr. 1.75 franco, bei Herrn Philipp Golin, Les Grattes s. Rochefort, bei Neuchâtel, oder bei der Expedition der Schweizer Frauenzeitung.

# Für Hôtels und Pensionen! Für Brautleute! Für Haushaltungen!

## Vorteilhafte Bezugsquelle

für

## einfache bis feinste Essbestecke aus Rein-Aluminium

### Vorzüge:

- |  |  |                               |
|--|--|-------------------------------|
| 1. Dauernd schönes Aussehen.           | 6. Unempfindlich gegen alle natürlichen Säuren, selbst gegen Senf, Essig, Salpetersäure. | 9. Leichtes Reinigen.         |
| 2. Garantiert langjährige Haltbarkeit. | 7. Schmelzen ausgeschlossen (Schmelzpunkt 700°).   | 10. Bester Ersatz für Silber. |
| 3. Angenehme, grösste Leichtigkeit.    | 8. Kein Verbeulen.   | 11. Hoher Altwert.            |
| 4. Hygienisch unerreicht.              |  | 12. Billiger Preis.           |
| 5. Grünspan, Rost etc. ausgeschlossen. |  |                               |

### Ein Versuch wird Sie von der Preiswürdigkeit überzeugen.

**Verlangen Sie eine Probesendung,** enthaltend: 2 Tischmesser, gross und mittelgross, 2 Gabeln, gross und mittelgross, und 3 Esslöffel, gross, mittelgross und klein (alles mit derselben Griffgarnitur) gegen Fr. 5.— Nachnahme, nebst illustriertem Katalog gratis. Bei Bestellung von 6 Stück derselben Sorte tritt bereits schon der Dutzendpreis in Kraft mit 15 % Ermässigung. — Für Monogramme kleiner Zuschlag. Prompte Ablieferung. — Adressieren Sie gefl. an [2526]

**Vertretung der Aluminiumwaren-Fabrik Poettters & Schäfer G. m. b. H.**

Postfach (Hauptpost) St. Gallen.

## Ziehung

definitiv 15. Dezember 1911.  
Die letzten [2611]

## Lose

à Fr. 1.— der Geldlotterie für die Erholungsstation des Personals eidg. Verwaltungen in Mayens (Bartreffer von Fr. 30,000, 10,000, 5000, 2000 etc.), versendet gegen Nachnahme die

**Postkarten-Zentrale, Bern**  
Passage von Werdt Nr. 226.

Man beeile sich, bevor ausverkauft! Der Vorrat geht zur Neige. Wer einen Versuch wagen möchte, ob ihm das Glück gewogen, kann das hier mit wenig Geld tun. Günstige Gewinnchance.

## Damenbinden

(Monatsbinden)

waschbar, aus weichem Frottiertuch, das einfachste, solideste und angenehmste im Tragen. — Per Stück 80 Cts.; dazu passende Gürtel per Stück Fr. 1.30. — Der Artikel wird auf Wunsch zur Ansicht gesandt.

Diskreter Versand von

**Otto Stähelin, Wäschehaus**  
Bürglen (Thurgau). [2226]



## Krieg

gibt es in keiner Familie in der Schweiz, die RAS verwendet wird, denn alle sind damit zufrieden. [2189]



Basel: Kohlenberg 7. [2506]  
Bern: Aarberggasse 24.  
Genève: Place des Bergues 2.  
Lausanne: Avenue Ruchonnet 11.  
Luzern: Krangasse 1.  
Zürich: Zähringerstrasse 55.

= Nachstickmaschinen. =





**Im Fluge** haben sich vermöge ihres feinen Geschmacks und ihrer Ausgiebigkeit **MAGGI's neue Suppen-Sorten**

Königin-Suppe  
Rumford- "  
Pilz-Suppe (Extra-Sorte)

die Gunst aller Freunde einer guten, nahrhaften Suppe errungen. — Nur echt, wenn mit dem Namen **MAGGI** und der Fabrikmarke „**KREUZSTERN**“.

## Ansichts-Postkarten-Sammelrahmen

Die billige Ausgabe ist per 2 Stück zu 50 Cts. (solange Vorrat) noch erhältlich.

Die **Ansichts-Postkarten-Sammelrahmen** haben sich grosse Beliebtheit erworben durch den Gebrauch. [2554]  
Bestellungen sind zu richten an Postfach 3270, Hauptpost St. Gallen.

Meine Damen!



## :: Ira-Damen-Binde ::

ist die beste der Gegenwart.

Dutz. Fr. 1.75, 6 Dutz. Fr. 10.50, 12 Dutz. Fr. 20. — franko Nachnahme. Gürtel Fr. 1.25 und 1.75. Aerztliche Broschüre gratis.

St. Fridolin-Apotheke Näfels, Markt 12.

Tisanias-Präparat für Frauen in Originalpackung. [2251]

O. WALTER-OBRECHT'S

2190



*Krokodilkamm*  
ist der Beste Hornkamm  
für Haarpflege und Frisur  
überall erhältlich.

## Kluge Damen

2129] gebrauchen beim Ausbleiben der monatlichen Vorgänge nur noch „**Förderin**“ (wirkt sicher).  
Die Dose Fr. 3.—.

**J. Mohr, Arzt**  
Lutzenberg (Appenzell A.-Rh.).



## Schuster & Co.

St. Gallen : Zürich

Derlangen Sie bitte gratis und franko unsere illustrierten Kataloge 1911/12 über

**Teppiche**  
**Linoleum**  
**Möbelstoffe**

2608] Das immer mehr beliebte **Orientalisch-Zarathustrische Heilssystem** bringt Heilung den Leidenden, Stärkung dem Nervensystem und der Gedankenkraft. Für Schwangere unübertrefflich, sowie für Frauen vor, in und nach den kritischen Jahren. Briefl. Anfragen mit Retourmarken beantwortet.

**Fr. Dr. Sommer, Basel-Binningen.**

## Ganz egal

ist es nicht, wo Sie Ihre

## Schuhe

einkaufen.  
Stauben aber werden Sie über die gute Qualität, die gute Passform und die billigen Preise, wenn Sie sich an das altbekannte Versandthaus

**Rud. Hirt**  
in Lenzburg

wenden.

Täglich eingehende Anerkennungsschreiben und Hunderte von Bestellungen sind der beste Beweis.

Als gangbare Artikel in mittlerer Preislage empfehle ich ganz besonders:

Damen-Sonntagsschuh zum Schnüren.	Nro.	Fr.
Wichsieder . . . . .	36-42	8.—
Damen-Sonntagsschuh z. Schnüre, Box-calf	36-42	10.50
Damen-Knopfstiefel, Wichsieder, solid	36-42	10.—
Damen-Knopfstiefel, Box-calf, elegant	36-42	11.—
Herren-Sonntagsschuh, Wichsieder, garniert	39-48	9.50
Herren-Sonntagsschuh, Box-calf, elegant	39-48	12.—
Manns-Arbeiterschuh, Wichsieder, solid	40-48	8.30
Militärschuh, la. Rindleder, solid, 2 Sohlen	39-48	12.50

Größere, billigere, sowie feinere Artikel in größter Auswahl.  
Verlangen Sie illustrierten Gratis-Katalog.

## Flechtenleiden. 2595

Es gereicht mir zur Freude, Ihnen berichten zu können, dass ich von meinem hartnäckigen **Flechtenleiden** durch Ihre briefliche Behandlung vollständig befreit worden bin. Verbindlichst dankend, Bellwald (Kt. Wallis), den 21. Mai 1911. Joh. Wenger.  
Adr.: Heilanstalt **Vibron** in **Wienacht** Nr. 95 bei Rorschach (Schweiz).

## Magen-Leidende

finden in Singer's Spezialitäten unübertroffenes Nährmittel.

Singer's hygienischer Zwieback, durch und durch gebäht, leicht verdaulich und sehr nahrhaft, Singer's Magenstengel, Salzbrezeli, Salzstengel, Aleuronat-Biscuits, Singer's feinste Milcheiernudeln, nach Hausfrauenart hergestellt, nur eine Minute Kochzeit, werden ärztlich empfohlen und verordnet.

Wo keine Ablage, direkter Versand ab Fabrik. [2529]

Schweiz. Brezel- und Zwieback-Fabrik Ch. Singer, Basel XIII.

## Hämorrhoiden! Magenleiden! 12428 Hautausschläge!

**Kostenlos** teile ich auf Wunsch jedem, welcher an Magen-, Verdauungs- und Stuhlbeschwerden, Blutstockungen, sowie an Hämorrhoiden, Flechten, offenen Beinen, Entzündungen etc. leidet, mit, wie zahlreiche Patienten, die oft jahrelang mit solchen Leiden behaftet waren, von diesen lästigen Uebeln schnell u. dauernd befreit wurden. Hunderte Dank- und Anerkennungsschreiben liegen vor.

**Krankenschwester Klara**  
Wiesbaden, Walkmühlstrasse 26.